

Produkt-Information

Produktbeschreibung

Verwendungszweck :	Seidenglänzende, hochstrapazierfähige Latexfarbe auf Dispersionsbasis für Innenanstriche im Wohn- und Arbeitsplatzbereich. Hervorragend geeignet für Rauhfaser-, Relief- oder Prägetapeten zur Betonung der Strukturen durch schönen Seidenglanzeffekt. Sehr gut geeignet für Flächen, die starker Belastung ausgesetzt sind.		
Eigenschaften :	<ul style="list-style-type: none"> - lösemittelfrei, weichmacherfrei - ausgezeichnetes Deckvermögen - geruchsneutral - unempfindlich gegen haushaltsübliche Verschmutzungen und leicht zu reinigen - s_d-Wert: Klasse 1 (in Anlehnung an DIN EN ISO 7783-2) - Weißgrad CIE: 82 Hellbezugswert: 87 - gut füllend, dadurch auch für Beschichtungen auf Rauhfaser-tapete und rauen Putzflächen geeignet - Weißware auch für den Außenbereich geeignet 		
Kenndaten nach DIN EN 13300:	<ul style="list-style-type: none"> - Nassabriebklasse 2, entspricht scheuerbeständig nach DIN 53778 - Deckkraftklasse 2, bei einer Ergiebigkeit von 7m² / Liter - Glanzgrad: seidenglänzend - Maximale Korngröße: fein (<100 µm) Durch Abtönungen kann es zu geringfügigen Abweichungen der Kenndaten kommen. - Frei von foggingaktiven Substanzen 		
Inhaltsstoffe nach VdL Richtlinie 01:	Acrylatdispersion, Titandioxid, Calciumcarbonat, Wasser, Additive, Konservierungsmittel		
Farbton :	weiß Abtönungen über Mipa Pro Mix Decorative		
Spezifikation :	Spez.Gewicht :	ca. 1,30 g/cm ³	DIN 51 757
	Viskosität :	ca. 95 dPas	DIN 53 019
	pH-Wert :	8,1	DIN 53 785
Lagerung :	Im verschlossenen Originalgebinde mindestens 2 Jahre lagerfähig; dabei trocken und frostfrei bei einer Temperatur von +5°C bis max. +30°C lagern.		
VOC-Gesetzgebung:	EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/a): 75 g/l (2007)/ 30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält maximal 0 g/l VOC		

Verarbeitungshinweise

Verarbeitungsbedingungen :	Nicht bei Untergrund- und Umgebungstemperaturen unter + 5°C und über + 35°C oder bei direkter Sonneneinstrahlung bzw. starkem Wind verarbeiten.
Geeignete Untergründe :	Alt- und Neuputze (Mörtelgruppe PII, PIII,PIVa,b,c), Beton, Kalksandstein, Rauhfasertapeten, Gipskarton, Glasgewebe sowie fest haftende Altanstriche.
Untergrundvorbehandlung :	Der Untergrund muss sauber, tragfähig und trocken sein. Alte, nicht tragfähige Anstriche und Leimfarbenanstriche vollständig entfernen. Nachputzstellen müssen gut abgebunden und ausgetrocknet sein.

Dieses Merkblatt dient der Information! Die Angaben entsprechen nach unserer Kenntnis dem Stand der Technik und beruhen auf langjährigen Erfahrungen bei der Herstellung unserer Produkte. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen. Sicherheitsdatenblätter sowie Warnhinweise auf der Verpackung sind zu beachten. Wir behalten uns vor, zu jeder Zeit den Inhalt der Informationen ohne vorherige Ankündigung oder Verpflichtung zur Aktualisierung zu ändern und zu ergänzen.

Produkt-Information

Auf mehhlenden, sandenden oder grob porösen Flächen ist ein Grundanstrich mit Mipa Tiefgrund LF vorzunehmen. VOB, Teil C, DIN 18363 beachten.

Auftragsverfahren :	Streichen, Rollen oder Spritzen Airless: Spritzwinkel: 50° Düse: 515 / 0,38 mm - 525 / 0,63 mm Druck: 120 bar Die Spritzwerte dienen als Richtwert und können durch unterschiedliche Gerätetypen variieren.
Verdünnung :	Auf kontrastreichen, stark oder unterschiedlich saugenden Flächen ist ein Grundanstrich mit ca. 10-15 % Wasser verdünnt vorzunehmen. Für Schlußanstrich mit ca. 5-10 % Wasser verdünnen.
Verarbeitung :	Material vor der Verarbeitung gut aufrühren. Mipa Latexfarbe seidenglänzend gleichmäßig auftragen und verteilen, um Fleckenbildung und Glanzstellen durch unterschiedliche Schichtstärken zu vermeiden.
Trockenzeit :	Bei 20°C und 65 % relative Luftfeuchtigkeit oberflächentrocken und überstreichbar: nach ca. 8 Stunden Bei kühlen Temperaturen verlängert sich die Durchtrockenzeit.
Ergiebigkeit :	Je nach Saugfähigkeit des Untergrundes 7 m ² /l pro Anstrich. Exakten Verbrauch durch Probeanstrich am Objekt ermitteln.

Besondere Hinweise

Als Weissware (ungetönt) kann Latexfarbe seidenglänzend auch zur Beschichtung von Fassaden eingesetzt werden.

Brillante, intensive Farbtöne können unter Umständen ein geringeres Deckvermögen aufweisen. In der Praxis hat sich bei diesen Farbtönen bewährt, mit einem auf Weiß basierenden, verwandten, pastelligen Farbton vorzustreichen. Eventuell kann ein zweiter Deckanstrich notwendig werden. Bei Airless-Verarbeitung Farbe gut aufrühren und sieben. Aerosol nicht einatmen.

Ungünstige Lichtverhältnisse (Streiflicht):

Empfehlung: Auf glatten Flächen mit ungünstigen Lichtverhältnissen (Streiflicht) Mipa Ultra oder Ultima verwenden. Bei der Beschichtung von Dichtstoffen z. B. Acryl-Dichtungsmassen können aufgrund höherer Elastizität Risse im Anstrichmaterial auftreten. Darüber hinaus kann es zu Verfärbungen in der Beschichtung kommen. Aufgrund der Vielzahl auf dem Markt befindlicher Dichtungssysteme sind im Einzelfall Eigenversuche zur Beurteilung der Haftung und des Verarbeitungsergebnisses durchzuführen.

Ausbesserungen in der Fläche zeichnen sich, je nach Objektsituation, mehr oder wenig stark ab. Dieses ist gemäß BFS-Merkblatt Nr. 25, Punkt 4.2.2.1, Abschnitt e) unvermeidlich.

Sicherheitsratschläge

Mipa Latexfarbe seidenglänzend reagiert leicht alkalisch. Augen und empfindliche Haut vor Farbspritzern schützen. Farbspritzer sofort mit reichlich klarem Wasser abwaschen. Allgemeine Regeln der Hygiene beachten.

Reinigung der Werkzeuge

Werkzeuge sofort nach Gebrauch und bei längeren Arbeitsunterbrechungen mit Wasser reinigen.

Dieses Merkblatt dient der Information! Die Angaben entsprechen nach unserer Kenntnis dem Stand der Technik und beruhen auf langjährigen Erfahrungen bei der Herstellung unserer Produkte. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen. Sicherheitsdatenblätter sowie Warnhinweise auf der Verpackung sind zu beachten. Wir behalten uns vor, zu jeder Zeit den Inhalt der Informationen ohne vorherige Ankündigung oder Verpflichtung zur Aktualisierung zu ändern und zu ergänzen.

Produkt-Information

Entsorgung

Die Entsorgung erfolgt, wie auf dem Etikett ausgewiesen, über das Duale System Deutschland (Grüner Punkt) oder über das Kreislaufsystem Blechverpackungen und Stahl (KBS). Die Verpackungen müssen sauber, trocken, frei von Fremdstoffen und restentleert sein. Bei Kunststoffgebinden muss der Metallbügel entfernt werden. Die Verpackungen müssen das Produktetikett des letzten Füllgutes aufweisen. Für den gewerblichen Bereich erfolgt die Entsorgung über Interseroh (Lizenz-Nr. 99317).

Dieses Merkblatt dient der Information! Die Angaben entsprechen nach unserer Kenntnis dem Stand der Technik und beruhen auf langjährigen Erfahrungen bei der Herstellung unserer Produkte. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen. Sicherheitsdatenblätter sowie Warnhinweise auf der Verpackung sind zu beachten. Wir behalten uns vor, zu jeder Zeit den Inhalt der Informationen ohne vorherige Ankündigung oder Verpflichtung zur Aktualisierung zu ändern und zu ergänzen.